

Aufgabenteil Personalökonomik – Klausur Sommersemester 2024

Zu wählen ist für den Aufgabenteil Personalökonomik zwei der drei Aufgaben.

Hinweis: Sofern drei Aufgaben bearbeitet werden, werden nur die Aufgaben I und II gewertet.

Aufgabe I:

Die verfügbaren Stellen für Sekretärinnen unterscheiden sich im Hinblick auf die Entlohnung W und die Belastung B durch Stress. Auf dem Arbeitsmarkt hat sich folgende Beziehung herausgebildet:

$W = B$. Sekretärin 1 hat die Nutzenfunktion $U_1 = W - 0,5B^2$. Sekretärin 2 hat die Nutzenfunktion $U_2 = W - B^2$.

- Bestimmen Sie die Steigung der Indifferenzkurven beider Individuen und interpretieren Sie Ihr Ergebnis.
- Bestimmen Sie analytisch, wodurch die Stelle von Sekretärin 1 und wodurch die Stelle von Sekretärin 2 charakterisiert ist. Skizzieren Sie die Lösungen grafisch und interpretieren Sie Ihr Ergebnis.

Aufgabe II:

Die Produktionsfunktion eines Unternehmens sei $Q(H, L) = H^{0,8}L^{0,2}$ wobei H die Zahl der qualifizierten und L die Zahl der unqualifizierten Arbeitskräfte bezeichnet. Der Lohn einer qualifizierten Arbeitskraft beträgt $w_H = 4$ und der Lohn einer unqualifizierten Arbeitskraft $w_L = 3$. Die vom Unternehmen produzierte Menge ist $Q = 1000$. Bestimmen Sie das kostenminimale Einsatzverhältnis von qualifizierten und unqualifizierten Arbeitskräften.

Aufgabe III:

Ein Unternehmen produziert täglich eine Ausbringungsmenge $Q = 1000$ mit der Produktionsfunktion $Q(h, L) = h^{0,5}L$, wobei L die Zahl der Arbeitskräfte und h die Zahl der täglichen Arbeitsstunden einer Arbeitskraft bezeichnen. Der Stundenlohn beträgt $w = 0,5$. Die täglichen Personalfixkosten je beschäftigter Arbeitskraft sind $C_F = 2$.

- Stellen Sie die Kostenfunktion auf.
- Bestimmen Sie analytisch die kostenminimalen Arbeitsstunden und die kostenminimale Zahl der Arbeitskräfte.
- Stellen Sie das Kostenminimierungsproblem graphisch dar.